

VERPFLICHTENDE SOLIDARITÄT IMPFPFLICHT JA ODER NEIN

Online-Podiumsdiskussion

MONTAG, 14. MÄRZ 22, 19.30 UHR

Anmeldung über ebw@ebw-coburg.de

es diskutieren:

Dr. Bernhard Loges (Intendant des Landestheaters Coburg)

Prof. Dr. Arne Manzeschke (Prof. für Anthropologie und Ethik für Gesundheitsberufe, Evang. Hochschule Nürnberg)

Dr. Claus Steppert (Chefarzt der Pneumologie, Klinikum Coburg)

Martin Umlauff (Rechtsanwalt, Coburg)

Moderation: Mirjam Elsel, Diester Stößlein, Susanne Thorwart

Musikalische Deknpausen: Blues und Jazz mit Tony Bulluck



**Evangelische Erwachsenenbildung
Oberfranken West**

BAMBERG
COBURG
KRONACH
MICHELAU

POSITIONEN AUS ETHIK, MEDIZIN, RECHTSWISSENSCHAFTEN UND GESELLSCHAFT

Die Pandemie bestimmt auch im dritten Jahr in vielen Bereichen das Leben. Die Infektionszahlen sind hoch, die Impfquoten laut Expert:innen zu niedrig, Menschen sind erschöpft. Die Einführung einer allgemeinen Impfpflicht wird kontrovers diskutiert. Im Bundestag wie in der Gesellschaft prallen unterschiedliche und differenzierte Positionen aufeinander.

Für wen und ab wann soll sie gelten?

Was ist höher einzuschätzen: der Schutz der Allgemeinheit oder das persönliche Grundrecht auf körperliche Unversehrtheit?

Wo stehen wir zwischen Selbstbestimmungsrecht und Schutz der Mehrheit, besonders von vulnerablen Gruppen?

Ist jeder einzelne zur Solidarität verpflichtet?

Kann ein Ja oder Nein zur Impfpflicht ethisch begründet werden?

Darüber wollen wir in einem öffentlichen Podium diskutieren.

Für die Veranstaltung wird die Plattform Zoom in einer datenschutzkonformen Version der ELKB verwendet. Der Link wird Ihnen am Tag vor der Veranstaltung zugesendet.

Veranstalter: Evangelische Erwachsenenbildung Oberfranken West (Bamberg, Coburg, Kronach-Ludwigsstadt, Michelau), Klinikseelsorge Coburg